

Risikoerfassungsbogen - Kultur, Künste, Kontakte Emmerich am Rhein (KKK)

Stand: I/2016

An: Risikomanagement-Beauftragter

BL Rozendaal

RISIKO-BEREICH	Betriebsleitung
-----------------------	------------------------

1. Neurisiko
Risiko-Bereich: BL
- Risiko-Aktualisierung
- Fehlanzeige
- Risiko-Löschung

2. Betroffenes Unternehmensziel:

Umsatz, Marge

3. Kurzbezeichnung des Risikos:

Akzeptanz von Theaterveranstaltungen

4. Risikobeschreibung:

Besucherzahl der Veranstaltungen, insb. bei Oper + Ballett, zu niedrig, 2 Jahre Planungshorizont, Einkauf der Stücke, Bekanntheitsgrad bei Fernsehstars höher, aber auch kostspieliger

5. Risikoverantwortlicher:

BL

6. Brutto-Risikobewertung (Betrachtungszeitraum 1-3 Jahre):

	Quantitativ:	Qualitativ:
Eintrittswahrscheinlichkeit:	50%	hoch
Schadenshöhe:	> 10 T€	hoch

7. Welche Gegenmaßnahmen zur Abwehr oder zur Schadensbegrenzung wurden bereits getroffen und wer ist für diese Gegenmaßnahme verantwortlich?

<u>Risikomaßnahme</u>	<u>Beschreibung:</u>
Vermeiden:	
Vermindern:	Sonderveranstaltungen (außer Neujahreskonzert)
Überwälzen:	Sponsoring
Restrisiko:	



Risikoerfassungsbogen - Kultur, Künste, Kontakte Emmerich am Rhein (KKK)

Stand: I/2016

An: Risikomanagement-Beauftragter

BL Rozendaal

RISIKO-BEREICH	Betriebsleitung
-----------------------	------------------------

1. Neurisiko
Risiko-Bereich: BL
- Fehlanzeige
- Risiko-Aktualisierung
- Risiko-Löschung

2. Betroffenes Unternehmensziel:

z.B. Umsatz, Marge

3. Kurzbezeichnung des Risikos:

Stadtbücherei - Nutzung + Zuschusskürzungen

4. Risikobeschreibung:

Stadtbücherei erhält Zuschüsse vom Land bzw. von der Stahr-Stiftung, geringe Einnahmen; bei Wegfall keine Sonderprojekte mehr möglich

5. Risikoverantwortlicher:

stellv. BL

6. Brutto-Risikobewertung (Betrachtungszeitraum 1-3 Jahre):

	Quantitativ:	Qualitativ:
Eintrittswahrscheinlichkeit:	60%	mittel
Schadenshöhe:	bis 7 T€	mittel

7. Welche Gegenmaßnahmen zur Abwehr oder zur Schadensbegrenzung wurden bereits getroffen und wer ist für diese Gegenmaßnahme verantwortlich?

<u>Risikomaßnahme</u>	<u>Beschreibung:</u>
Vermeiden:	
Vermindern:	
Überwälzen:	
Restrisiko:	politische Entscheidungen über Zuschussmittel



Risikoerfassungsbogen - Kultur, Künste, Kontakte Emmerich am Rhein (KKK)

Stand: I/2016

An: Risikomanagement-Beauftragter

BL Rozendaal

RISIKO-BEREICH	Betriebsleitung
-----------------------	------------------------

1. Neurisiko
Risiko-Bereich: BL
- Fehlanzeige
- Risiko-Aktualisierung
- Risiko-Löschung

2. Betroffenes Unternehmensziel:

Umsatz, Marge

Ab der Saison 2016/2017 werden keine mehrtägigen Studienreisen angeboten

3. Kurzbezeichnung des Risikos:

Durchführung von Studienreisen

4. Risikobeschreibung:

rückläufige, niedrige Teilnehmerzahl erschwert Kostendeckung

5. Risikoverantwortlicher:

BL

6. Brutto-Risikobewertung (Betrachtungszeitraum 1-3 Jahre):

	Quantitativ:	Qualitativ:
Eintrittswahrscheinlichkeit:	60%	niedrig
Schadenshöhe:	bis 5 T€	niedrig

7. Welche Gegenmaßnahmen zur Abwehr oder zur Schadensbegrenzung wurden bereits getroffen und wer ist für diese Gegenmaßnahme verantwortlich?

<u>Risikomaßnahme</u>	<u>Beschreibung:</u>
Vermeiden:	
Vermindern:	Kostendeckung
Überwälzen:	Teilnehmerzahl + -struktur
Restrisiko:	Wettbewerbssituation bleibt, Abhängigkeit von Reisezielen

Risikoerfassungsbogen - Kultur, Künste, Kontakte Emmerich am Rhein (KKK)

Stand: I/2016

An: Risikomanagement-Beauftragter

BL Rozendaal

RISIKO-BEREICH	Betriebsleitung
-----------------------	------------------------

1. Neurisiko
Risiko-Bereich: BL
- Fehlanzeige
- Risiko-Aktualisierung
- Risiko-Löschung

2. Betroffenes Unternehmensziel:

Umsatz, Marge

3. Kurzbezeichnung des Risikos:

Zuschussfinanzierung der Betriebskosten

4. Risikobeschreibung:

Zuschuss von Stadt bzw. Stahr-Stiftung begrenzt und tendenziell rückläufig

5. Risikoverantwortlicher:

BL

6. Brutto-Risikobewertung (Betrachtungszeitraum 1-3 Jahre):

	Quantitativ:	Qualitativ:
Eintrittswahrscheinlichkeit:	30%	mittel
Schadenshöhe:	> 10 T€	hoch

7. Welche Gegenmaßnahmen zur Abwehr oder zur Schadensbegrenzung wurden bereits getroffen und wer ist für diese Gegenmaßnahme verantwortlich?

<u>Risikomaßnahme</u>	<u>Beschreibung:</u>
Vermeiden:	
Vermindern:	Rückführung von Kulturaufgaben
Überwälzen:	
Restrisiko:	
	politische Entscheidung über dem Kulturerat

Risikoerfassungsbogen - Kultur, Künste, Kontakte Emmerich am Rhein (KKK)
Stand: I/2016

An: Risikomanagement-Beauftragter

BL Rozendaal

RISIKO-BEREICH	Technik
-----------------------	----------------

1. Neurisiko
 Risiko-Bereich: T
- Fehlanzeige
- Risiko-Aktualisierung
- Risiko-Löschung

2. Betroffenes Unternehmensziel:

Qualität

3. Kurzbezeichnung des Risikos:

Leistungsfähigkeit der Büro- und Geschäftsausstattung

4. Risikobeschreibung:

fehlende Investitionsmittel führen zu Investitions-Stau
 Geräteausfall schreckt Kunden ab

5. Risikoverantwortlicher:

BL

6. Brutto-Risikobewertung (Betrachtungszeitraum 1-3 Jahre):

	Quantitativ:	Qualitativ:
Eintrittswahrscheinlichkeit:	20%	mittel
Schadenshöhe:	< 2 T€	niedrig

7. Welche Gegenmaßnahmen zur Abwehr oder zur Schadensbegrenzung wurden bereits getroffen und wer ist für diese Gegenmaßnahme verantwortlich?

Risikomaßnahme	Beschreibung:
Vermeiden:	Alternative wie Leasing etc.
Vermindern:	Wirtschaftsplanung
Überwälzen:	
Restrisiko:	politische Entscheidung über den Wirtschaftsplan

Risikoerfassungsbogen - Kultur, Künste, Kontakte Emmerich am Rhein (KKK)
Stand: I/2016

An: Risikomanagement-Beauftragter

BL Rozendaal

RISIKO-BEREICH	Personal
-----------------------	-----------------

1. Neurisiko
 Risiko-Bereich: Betrieb
- Fehlanzeige
- Risiko-Aktualisierung
- Risiko-Löschung

2. Betroffenes Unternehmensziel:

Umsatz

3. Kurzbezeichnung des Risikos:

Personalstärke i.V.m. Krankheits- + Urlaubszeiten

4. Risikobeschreibung:

- geringe Personaldecke i.V.m. Krankheits- und Öffnungszeiten kann Anpassungen bei den Öffnungszeiten mit sich bringen, (für den gesamten Bereich KKK)
- nur ein Hausmeister ohne Vertretung

5. Risikoverantwortlicher:

BL

6. Brutto-Risikobewertung (Betrachtungszeitraum 1-3 Jahre):

	Quantitativ:	Qualitativ:
Eintrittswahrscheinlichkeit:	50%	mittel
Schadenshöhe:	T€	niedrig

7. Welche Gegenmaßnahmen zur Abwehr oder zur Schadensbegrenzung wurden bereits getroffen und wer ist für diese Gegenmaßnahme verantwortlich?

Risikomaßnahme	Beschreibung:
Vermeiden:	Personalaufstockung
Vermindern:	Einsatz von ehrenamtlichen Kräften
Überwälzen:	
Restrisiko:	politische Entscheidung über Stellenplan im Betriebsausschuss

Risikomanagement
*Kultur, Künste und Kontakte,
Emmerich am Rhein*

Risiko-Matrix
Stand: I/2016

Schadenshöhe	bis über 10 T€			BL 1
	bis 10 T€		BL 2 P 1	
	bis 5 T€	BL 3	T 1 P 1 BL 2	
		niedrig	mittel	hoch
		Eintrittswahrscheinlichkeit		